

Die modernste, universellste
und preislich zugleich mit attraktivste
unter den rein Hardware-basierten
Umschaltlösungen -
geeignet für bis zu vier serielle
Geräte mit Mini-DIN-8-Steckern
und zusätzlich noch zwei serielle
Geräte mit Mini-DIN-9-/
GeoPort™-Steckern,
oder
für bis zu sechs serielle Geräte
mit Mini-DIN-8-Steckern
an einem Mac™ :

Data Transfer Switch-KABEL
„MatchMaker“
mit vier Mini-DIN-8-
und zwei Mini-DIN-9/GeoPort™ -
Buchsen (A/B/C|D/E/F)

ange hat es gedauert, doch nun gibt es eine rein Hardware-basierte Umschaltlösung, an der auch die Geräte mit GeoPort™-/Mini-DIN-9-Steckern angeschlossen werden können.

Das brandneue und bei FDS ab sofort erhältliche „Data Transfer Switch-KABEL ‚MatchMaker‘ mit vier Mini-DIN-8- und zwei Mini-DIN-9-/GeoPort™-Buchsen (A/B/C|D/E/F)“ könnte man als „eierlegende Wollmilchsau“ bezeichnen, die auch noch preisgünstig in der Anschaffung und kostenlos im Unterhalt ist (da keine Software benötigt wird, können auch keine Folgekosten für Updates entstehen). Es vereint in einem achteckigen, sehr kompakten Gehäuse zwei Mini-DIN-9-/GeoPort™- und zusätzlich noch vier Mini-DIN-8-Buchsen.

Es bietet Ihnen also die Möglichkeit, bis zu zwei Geräte mit Mini-DIN-9-/GeoPort™-Steckern und zusätzlich bis zu vier Geräte mit herkömmlichen seriellen Anschlüssen (also mit Mini-DIN-8-Steckern), oder insgesamt bis zu sechs Geräte mit herkömmlichen seriellen Anschlüssen an einem Mac™ anzuschließen. – Ohne daß Sie noch einmal Stecker umstöpseln müssen (und den damit verbundenen Aufwand können Sie sich auch sparen – siehe Kapitel „Allgemeines – über Umschaltlösungen für...“).

Mit Mini-DIN-9-/GeoPort™-Anschlüssen sind beispielsweise alle Power Macintosh™-Modelle, AV-Macs und viele andere ausgestattet. Jeder kann leicht erkennen, ob die seriellen Schnittstellen eines Mac™ im GeoPort™-/Mini-DIN-9-Buchsenformat ausgelegt sind, und zwar an den neun anstatt acht Pin-Fassungen der Modem- und Drucker-Anschlüsse.

Die Geräte können Sie ohne Einschränkung betreiben – fast so, als wenn Sie die Geräte direkt an dem Mac™ angeschlossen hätten.

Allgemeines

- Kern des Data Transfer Switch-KABEL „MatchMaker“ mit vier Mini-DIN-8- und zwei Mini-DIN-9-/GeoPort™ - Buchsen (A/B/C|D/E/F) ist der handliche „Umschaltkörper“ mit den erstaunlich kompakten Maßen von nur (B x H x T): 7,5 cm x 7,5 cm x 2,4 cm!
- Der MatchMaker wird mit beiden GeoPort™ -Anschlüssen eines Mac™ verbunden (daher das kurze „Abzweigkabel“ am Hauptstecker des MatchMaker in der obigen Abbildung). Sie haben dann die Möglichkeit, bis zu zwei Geräte mit Mini-DIN-9-Steckern, beispielsweise einen Apple® GeoPort™ Telekom Adapter und einen Sagem Planet ISDN GeoPort™ Adapter (SPIGA), und zusätzlich bis zu vier Geräte mit herkömmlichen seriellen Anschlüssen (also mit Mini-DIN-8-Steckern) am MatchMaker anzuschließen.
- Da mit dem MatchMaker-Umschaltkörper schon ein circa 75 cm langes Spezialkabel zur Verbindung mit dem Mac™ fest verbunden ist, benötigen Sie kein weiteres Spezialkabel mehr - im Gegensatz zur Verwendung eines nur beschränkt mit dem MatchMaker vergleichbaren Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (also einer Umschaltbox, siehe unten).
- Mit den beiden leicht bedienbaren, stabilen Schiebeschaltern schalten Sie zwischen den bis zu sechs Geräten an den MatchMaker-Buchsen A, B und C sowie D, E und F um. Der MatchMaker hat als einziger Data Transfer Switch zwei getrennt voneinander bedienbare Schalter, da er ja an beiden GeoPort™ -Anschlüssen (also Modem- und Druckeranschluß) angeschlossen wird und Sie mit zwei Schaltern die Geräte zu den beiden GeoPort™ -/Modem- und Druckeranschlüssen unabhängig voneinander durchschalten können.
- Sechs integrierte Leuchtdioden (LEDs) informieren darüber, welche zwei der bis zu sechs angeschlossenen Geräte zum Mac™ aktuell durchgeschaltet sind. Die LEDs benötigen keine extra Stromversorgung.

- Kaskadierte Verwendung ist möglich – auch die Aneinanderreihung mit anderen FDS-Umschaltlösungen für serielle beziehungsweise GeoPort™-Geräte. – Bei Fragen einfach FDS anrufen!

Anwendungsbeispiele für das Data Transfer Switch-KABEL „MatchMaker“ mit vier Mini-DIN-8- und zwei Mini-DIN-9-/GeoPort™-Buchsen (A/B/C|D/E/F)

- Sie haben einen Apple® GeoPort™ Telekom Adapter, einen Sagem Planet ISDN GeoPort™ Adapter (SPIGA), einen Tintenstrahldrucker, einen Nadeldrucker, eine mit Mac™-Software steuerbare ISDN-TK-Anlage und eine Connectix QuickCam. Also insgesamt sechs seriell anzuschließende Geräte.

Die beiden erstgenannten, mit einem GeoPort™-/Mini-DIN-9-Stecker ausgestatteten Geräte stecken Sie in die beiden GeoPort™-Buchsen A und D des MatchMaker. Die übrigen Geräte verteilen Sie beliebig an den vier übrigen Buchsen B, C, E und F des MatchMaker.

- Sie haben ein Modem, einen Drucker, einen Plotter, eine mit Mac™-Software steuerbare ISDN-TK-Anlage, einen Sagem Planet ISDN GeoPort™ Adapter (SPIGA), ein Grafiktablett und ein MIDI-Interface.

Es sind also insgesamt sieben seriell anzuschließende Geräte, eines davon mit GeoPort™-/Mini-DIN-9-Anschluß. Zusätzlich wollen Sie Ihren Mac™ ab und zu mit einem anderen Mac™ auf LocalTalk®-Basis vernetzen. Nun können aber nicht alle Geräte parallel angeschlossen sein, da nur zwei GeoPort™-Anschlüsse (Modem- und Druckeranschluß) zur Verfügung stehen. Der MatchMaker erweitert jeden GeoPort™-Anschluß auf je drei Anschlußmöglichkeiten (also auf insgesamt sechs), was für dieses Beispiel aber immer noch nicht ausreichen würde.

Die Lösung ist eine Kombination aus dem MatchMaker und eines weiteren Data Transfer Switch(-KABEL) mit Mini-DIN-8-Buchsen

und mindestens drei Mini-DIN-8-Buchsen (also alle Varianten ab A/B/C). Alle möglichen Kombinationspartner werden weiter unten vorgestellt.

So stellt die Kombination aus

- einem „Data Transfer Switch-KABEL ‚MatchMaker‘ mit vier Mini-DIN-8- und zwei Mini-DIN-9-/GeoPort™ -Buchsen (A/B/C|D/E/F)“

und

- einem „Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C)“

für dieses Beispiel die smarteste und preisgünstigste Lösung dar.

Sie stecken das Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C) einfach in einer der sechs Buchsen des MatchMaker, reihen also beide Produkte hintereinander.

Und das können Sie auch mit einem anderen Data Transfer Switch(-KABEL) mit Mini-DIN-8-Buchsen, die nachfolgend alle vorgestellt werden, nahezu beliebig fortsetzen/kombinieren.

- Es gibt viele weitere Anwendungsmöglichkeiten... Fragen Sie uns bei Bedarf!

Nur eine Systemvoraussetzung

- Computer mit mindestens einem, zur vollen Ausfaltung der Möglichkeiten mit zwei seriellen Schnittstellen im Mini-DIN-9-/GeoPort™ -Format (alle Power Macintosh™ -Modelle, AV-Macs, viele Performa®-Modelle und viele andere Macs)

-> Haben Sie einen Mac™ mit herkömmlichen/r Mini-DIN-8-Schnittstelle(n), benötigen Sie zusätzlich ein oder zwei mal unser Adapterkabel von GeoPort™ auf Mini-DIN-8 (Mini-DIN-9-/GeoPort™ -Buchse auf Mini-DIN-8-Stecker), 12 cm (ADP1030).

en Preis entnehmen Sie bitte der FDS-Hardware-Preisliste.

Zitat

Die Fachzeitschrift Mac MAGAZIN & MACeasy testete und berichtete in ihrer Ausgabe 9/97: „Inkompatibilitäten mit Anwendungsprogrammen oder Systemsoftware sind also ausgeschlossen. ... Was will man mehr? ... Wertung: 5 Sterne“

Die smarte,
kompakte
und zugleich
preisgünstigste
Umschaltlösung
für zwei Geräte
mit seriellen Schnittstellen
an einem seriellen Mac™-Anschluß:
**Data Transfer Switch-KABEL
mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B)**

Das „Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen

(A/B)“ ist die elegante, kompakte und besonders preisgünstige Lösung, um zwei Geräte, die an die seriellen Schnittstellen des Mac™ (Modem- und Druckeranschluß) angeschlossen werden, an nur einer seriellen Schnittstelle zu teilen.

Und zwar ohne Einschränkung – fast so, als wenn Sie die Geräte direkt an dem Mac™ angeschlossen hätten.

Allgemeines

- Kern des Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B) ist der handliche „Umschaltkörper“ mit den sehr kompakten Maßen von nur (B x H x T): 6,7 cm x 9,5 cm x 2,8 cm!
- Mit dem „satt“ einrastenden, stabilen Druckknopf schalten Sie zwischen den Geräten an den Buchsen A und B um. Sie können zwei Peripheriegeräte mit serieller Mini-DIN-8-Schnittstelle über dieses Data Transfer Switch-KABEL an einer seriellen Schnittstelle (Modem- oder Druckeranschluß) eines Mac™ anschließen.
- Wenn Ihr Mac™ über zwei serielle Anschlüsse verfügt, können Sie an beide je eines dieser Data Transfer Switch-KABEL anschließen. Somit können Sie insgesamt vier serielle Geräte an zwei Data Transfer Switch-KABEL anschließen, wobei immer zwei von vier Geräten durchgeschaltet sind.
- Mit dem Umschaltkörper ist ein 1,8 m langes Spezialkabel zur Verbindung mit dem Mac™ fest verbunden. Daher benötigen Sie kein weiteres Spezialkabel mehr – im Gegensatz zum Einsatz eines Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (also einer Umschaltbox, siehe unten)!
- Die lebenslange Hersteller-Garantie unterstreicht die Qualität!
- Kaskadierte Verwendung ist möglich – auch die Aneinanderreihung mit anderen FDS-Umschaltlösungen für serielle Geräte. – Bei Fragen einfach FDS anrufen!

Anwendungsbeispiele für das Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B)

- Zwei Drucker, die am Druckeranschluß des Mac™ angeschlossen werden, von einem Mac™ aus ansteuern. Der Modemanschluß kann dann ausschließlich beispielsweise einem Modem überlassen werden, damit auf jeden Fall immer Fax-Empfangsbereitschaft gegeben ist.
- Sie haben ein Modem, einen Drucker und ein Grafiktablett. Alle Geräte werden an einer seriellen Schnittstelle des Mac™ angeschlossen, können aber nicht alle parallel angeschlossen sein, da nur zwei serielle Schnittstellen (Modem- und Druckeranschluß) zur Verfügung stehen. Das Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B) ist hier die Lösung, indem Sie zum Beispiel den Drucker und das Grafiktablett an das mit dem Druckeranschluß verbundene Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B) anschließen. Dem Modem kann dann alleine der Modemanschluß zugeteilt werden.
- Das Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B) kann auch in Verbindung mit dem Produkt Andante von Hermstedt benutzt werden. Die von FDS getesteten Data Transfer Switches mit Mini-DIN-8-Buchsen (Artikelnummern DIV1030, DIV1031, DIV1036) arbeiten – aus „unerklärlichen“ Gründen – mit Andante nicht zusammen, beziehungsweise umgekehrt.
- Es gibt viele weitere Anwendungsmöglichkeiten... Fragen Sie uns bei Bedarf!

ie elegante, kompakte
nd dabei preisgünstigste
Umschaltlösung
für bis zu drei Geräte
mit seriellen Schnittstellen
an einem seriellen Mac™-Anschluß:
**Data Transfer Switch-KABEL
mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C)**

Das „Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C)“ ist eine smarte, besonders kompakte und preisgünstige Lösung, um bis zu drei Geräte, die an die seriellen Schnittstellen des Mac™ (Modem- und Druckeranschluß) angeschlossen werden, an nur einer Schnittstelle zu teilen.

Und zwar ohne Einschränkung - fast so, als wenn Sie die Geräte direkt an dem Mac™ angeschlossen hätten.

Allgemeines

- Kern des Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C) ist der handliche „Umschaltkörper“ mit den sehr kompakten Maßen von nur (B x H x T): 6,1 cm x 7,0 cm x 2,8 cm!
- Mit dem leicht verstellbaren, stabilen Schiebeschalter schalten Sie zwischen den Geräten an den Buchsen A, B und C um. Sie können drei Peripheriegeräte mit serieller Mini-DIN-8-Schnittstelle über dieses Data Transfer Switch-KABEL an einer

seriellen Schnittstelle (Modem- oder Druckeranschluß) eines Mac™ anschließen.

- Da mit dem Umschaltkörper schon ein circa 57 cm langes Spezialkabel zur Verbindung mit dem Mac™ fest verbunden ist, benötigen Sie kein weiteres Spezialkabel mehr – im Gegensatz zum Einsatz eines Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (also einer Umschaltbox, siehe unten)!
- Drei integrierte Leuchtdioden (LEDs) informieren darüber, welches der drei angeschlossenen Geräte zum Mac™ durchgeschaltet ist. Die LEDs benötigen keine extra Stromversorgung.
- Kaskadierte Verwendung ist möglich – auch die Aneinanderreihung mit anderen FDS-Umschaltlösungen für serielle Geräte. – Bei Fragen einfach FDS anrufen!

Anwendungsbeispiele für das Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C)

- Drei Drucker, die am Druckeranschluß des Mac™ angeschlossen werden, von einem Mac™ aus ansteuern.
- Sie haben ein Modem, einen Drucker, einen Plotter und eine mit Mac™-Software steuerbare ISDN-TK-Anlage. Alle Geräte werden an einer seriellen Schnittstelle des Mac™ angeschlossen, können aber nicht alle parallel angeschlossen sein, da nur zwei serielle Schnittstellen (Modem- und Druckeranschluß) zur Verfügung stehen. Das Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C) ist hier die Lösung.
- Es gibt viele weitere Anwendungsmöglichkeiten... Fragen Sie uns bei Bedarf!

Zitat

Die Fachzeitschrift Mac MAGAZIN & MACeasy testete und berichtete in ihrer Ausgabe 9/97: „Inkompatibilitäten mit

Anwendungsprogrammen oder Systemsoftware sind also ausgeschlossen. ... Was will man mehr? ... Wertung: 5 Sterne“

in Gerät mit serieller Schnittstelle
und mehrere Macs

der

mehrere Geräte mit seriellen
Schnittstellen und ein Mac™ :

Data Transfer Switch
mit Mini-DIN-8-Buchsen

(A/B) oder

(A/B/C/D) oder

(A/B/C/D/E/F)

Mit einem „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen“
können Sie ein Gerät mit serieller Schnittstelle von mehreren

Macs aus,
oder mehrere Geräte mit seriellen Schnittstellen an einem Mac™
nutzen.

Der wesentlichste Unterschied zu den oben vorgestellten Data Transfer Switch-KABEL-Lösungen ist also, daß Sie mit diesen Umschaltboxen ein Gerät mit serieller Mini-DIN-8-Schnittstelle auch zwischen mehreren Macs umschalten können.

Und zwar ohne Einschränkung - fast so, als wenn Sie das (oder die) Gerät(e) direkt an jedem (oder dem) Mac™ angeschlossen hätten.

Allgemeines

- Ein Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen ist ein solides Metallgehäuse mit den Maßen (B x H x T) 15,3 cm x 6,1 cm x 11,7 cm. Die Maße des „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C/D/E/F)“ weichen leicht von den oben genannten ab: 18,7 cm x 6,1 cm x 14,5 cm (B x H x T).
- Mit dem Drehschalter schalten Sie ein Gerät zu dem gewünschten Mac™ durch. Oder Sie stellen, wenn Sie mehrere Geräte an einem Mac™ benutzen möchten, das gewünschte Gerät zu dem Mac™ durch.
- Kaskadierte Verwendung ist möglich - auch die Aneinanderreihung mit anderen FDS-Umschaltlösungen für serielle Geräte. - Bei Fragen einfach FDS anrufen!

Drei Ausführungen der Data Transfer Switches mit Mini-DIN-8-Buchsen

- Ein „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B)“ ist für die Nutzung eines Gerätes mit serieller Schnittstelle von zwei Macs oder für die Nutzung von zwei Geräten mit serieller Schnittstelle von einem Mac™ aus.
- Ein „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C/D)“

ist für die Nutzung eines Gerätes mit serieller Schnittstelle von bis zu vier Macs aus oder für die Nutzung von bis zu vier Geräten mit serieller Schnittstelle an einem Mac™.

- Ein „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C/D/E/F)“ ist für die Nutzung eines Gerätes mit serieller Schnittstelle von bis zu sechs Macs aus oder für die Nutzung von bis zu sechs Geräten mit serieller Schnittstelle an einem Mac™.

Anwendungsbeispiele für einen Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen

- Sie haben zwei bis sechs Macs und wollen einen Drucker, der normalerweise an der Druckerschnittstelle des Mac™ angeschlossen wird, von allen oder einigen dieser Macs abwechselnd benutzen. Je nachdem, an wievielen Macs ein Gerät genutzt werden soll, wählen Sie eine der drei zuvor vorgestellten Ausführungen.
- Umgekehrt ist es möglich, zwei bis sechs Drucker, die an die Druckerschnittstelle des Mac™ angeschlossen werden, an einem Mac™ anzusteuern/zu nutzen.
- Sie haben ein Modem, einen Drucker, ein Grafiktablett und auch noch eine Digitalkamera wie Connectix QuickCam™ oder Apple® QuickTake™. Alle Geräte werden an eine serielle Schnittstelle des Mac™ angeschlossen, können aber nicht alle parallel angeschlossen sein, da nur zwei serielle Schnittstellen (Modem- und Druckerschnittstelle) zur Verfügung stehen. Ein „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C/D)“ ist hier die Lösung. Wenn Sie zusätzlich auch noch einen Visioneer™ PaperPort™, eine mit Mac™-Software programmierbare ISDN-TK-Anlage und auch noch einen Apple® Newton® haben, so können Sie alles an den „Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B/C/D/E/F)“ und die zweite serielle Schnittstelle anschließen!
- Sie haben eine mit dem Mac™ konfigurierbare ISDN-TK-Anlage, die an den Modem- oder Druckeranschluß angeschlossen

wird. Um jede Umkonfiguration und eventuell auch die Gebührenausswertung jederzeit ohne große Mühe vornehmen zu können, brauchen Sie auch einen Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen, sofern der Modem- und Druckeranschluß schon von anderen Geräten benutzt wird.

- Das Produkt Andante von Hermstedt ist - aus „unerklärlichen“ Gründen - nicht an einem Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen betreibbar. Die einzige Inkompatibilität übrigens, die FDS bekannt ist. Wenn Sie dieses Gerät besitzen, sollten Sie es direkt an einem seriellen Anschluß betreiben. An dem anderen seriellen Anschluß schließen Sie dann einen Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen an, an dem Ihre übrigen Geräte, die an einer seriellen Schnittstelle des Mac™ betrieben werden, angeschlossen sind. Oder Sie legen sich das Andante-kompatible Data Transfer Switch-KABEL mit Mini-DIN-8-Buchsen (A/B) an, sofern es Ihre Erfordernisse insgesamt erfüllt.

- Es gibt viele weitere Anwendungsmöglichkeiten... Fragen Sie uns bei Bedarf!

[Erforderliche Kabel](#)

Es wäre an dieser Stelle nur kompliziert, zu erklären, welche Kabel/Spezialkabel Sie zur Integration eines Data Transfer Switch mit Mini-DIN-8-Buchsen in Ihre persönliche Computer-Konfiguration benötigen - das hängt von vielen Umständen ab, außerdem gibt es viele verschiedene Möglichkeiten. Effizient läßt sich das nur am Telefon klären. Rufen Sie uns deshalb bitte an, um zu erfahren, welche Kabel/Spezialkabel Sie persönlich benötigen. Wir beraten Sie gern und in der von Ihnen gewünschten Ausführlichkeit!

urch Software
utomatisierte,
vollelektronische
Umschaltung
zwischen
bis zu vier
seriellen Geräten -
pro seriellen Anschluß:
Power PortJuggler™ D-4.7.2

Seit der gereiften Version D-4.5 bietet auch FDS den automatischen Umschalter der Firma Momentum aus Honolulu (Hawaii) an: „Power PortJuggler™ D-4.7.2“

FDS ist es mit der Angebotsaufnahme dieses Produktes schwer gefallen, da automatische Umschaltlösungen generell mehr potentielle Problemquellen in sich vereinen, als reine Hardware-Lösungen, die weiter oben und in den folgenden FDS-Schaufenstern vorgestellt werden. Die Software-Versionen ab D-4.5 des Power PortJuggler™ erwiesen sich jedoch als stabil und zuverlässig, so daß FDS auf die Nachfrage nach automatischen Umschaltern auch mit einer entsprechenden Lösung.

Allgemeines

Der Power PortJuggler™ ist ein vollelektronische Umschalter für bis zu vier serielle Geräte an einer seriellen Schnittstelle. Ein Gerät davon kann mit Mini-DIN-9-/GeoPort™-Anschluß ausgestattet sein.

Die im Lieferumfang enthaltene Software schaltet vollautomatisch zwischen den einzelnen Geräten um, je nachdem, welche Software Sie gerade aktivieren/benutzen.

Praxisbeispiele:

- Wenn Sie einen Druckertreiber auswählen, schaltet Power PortJuggler™ automatisch zu dem entsprechenden Drucker durch (Sie können selbstverständlich verschiedene Drucker an einem Power PortJuggler™ anschließen).
- Öffnen Sie die Konfigurationssoftware für Ihre ISDN-TK-Anlage, erledigt Power PortJuggler™ umgehend die Umschaltung zur TK-Anlage.
- Wenn Sie eine Kommunikationssoftware wie FirstClass® Client oder Communicate™ Lite öffnen, schaltet Power PortJuggler™ automatisch auf ein an ihm angeschlossenes Modem um.
- Aktivieren Sie File Sharing für Ihren LocalTalk®-vernetzten Mac™, schaltet Power PortJuggler™ Ihr PhoneNET®- oder LocalTalk®-Kit zum Mac™ durch.

Wer einen Power PortJuggler™ an einem Mac™ mit zwei seriellen Schnittstellen betreibt, hat neben den vier Power PortJuggler™-Ports noch die andere serielle Schnittstelle (Modem- oder Druckeranschluß – je nachdem, an welchem Power PortJuggler™ angeschlossen ist) zur freien Verfügung. Wer neben anderen seriell anzuschließenden Geräten zum Beispiel einen LocalTalk®-Netzwerk-Server betreibt und ein auch zum Fax-Empfang benutztes Modem besitzt, sollte den LocalTalk®-Netzwerk-Server über den Power PortJuggler™-freien Anschluß, am besten am Druckeranschluß, betreiben. Denn Netzwerk-Dienste werden in der Regel oft/ständig benutzt, und durch die Power PortJuggler™-unabhängige Anschlußweise ist die Verfügbarkeit des Servers auch weiterhin ständig gewährleistet. Zum Beispiel auch beim Fax-Empfang, oder bei Benutzung eines

anderen am Power PortJuggler™ angeschlossenen Gerätes.

Power PortJuggler™ vervierfacht einen Modem-, Druckerbeziehungswise GeoPort™-Anschluß also nicht zu vier parallel betreibbaren Anschlüssen, sondern macht die vier an sich angeschlossenen Geräte nacheinander oder abwechselnd nutzbar...

Die Power PortJuggler™-Software

- Das automatische Umschalten zwischen den verschiedenen Geräten je nach verwendeter Software funktioniert nach einmaliger Einrichtung durch Sie. Ein Power PortJuggler™ muß ja zunächst Ihre Anforderungen und Geräte kennenlernen, bevor er bei zukünftiger Nutzung automatisch umschalten kann. Hellsehen kann er natürlich nicht!

Doch das einmalige Konfigurieren geht ganz einfach.
Nachfolgende Abbildung zeigt eine Beispielkonfiguration:

ie bestimmen also lediglich, welche Programme, Druckertreiber oder sonstige Software/Treiber das Umschalten auf die einzelnen

Power PortJuggler™-Ports (an denen die korrespondierenden Geräte angeschlossen sind) veranlassen soll.

In obiger Abbildung eines multitalentierten Kreativen wurde am Power PortJuggler™-Port 1 beispielsweise ein serielles WACOM®-Grafiktablett angeschlossen, weshalb die entsprechende Treiber-Software dem Power PortJuggler™-Port 1 zugewiesen wurde. Möchte der Künstler seine grafischen Ergebnisse bunt zu Papier bringen, erledigt dies sein Epson Stylus™ Color-Drucker, der am Power PortJuggler™-Port 2 angeschlossen ist. Seine Musik-Softwares (Cubase, Musicshop, Audioshop, FINALE, MIDI Player) benutzen seine am Power PortJuggler™-Port 3 angeschlossene MIDI-Hardware, auf die Power PortJuggler™ bei jedem Öffnen/Aktivieren einer der definierten Programme durchschaltet. Seine mit einer Apple® QuickTake™-Digitalkamera erfaßten Schnappschüsse überträgt er nach Verbindung der Kamera mit Power PortJuggler™-Port 4, und Öffnen der entsprechenden Software zur Weiterverarbeitung zum Mac™.

Dies ist nur eine von Tausenden möglichen Kombinationen, die nur beispielhaft zeigen soll, daß Sie einfach nur mit ein paar Maus-Klicks die Programme, Treiber und sonstige Softwares den entsprechenden Power PortJuggler™-Ports zuordnen müssen, damit Power PortJuggler™ zukünftig immer automatisch zu dem gerade gewünschten, an sich angeschlossenen Gerät durchschaltet.

- Die Power PortJuggler™-Software erkennt automatisch die aktive Anwendung und schaltet kontext-sensitiv um.
- Hintergrunddruck-Funktionen werden als Warteschleife benutzt, um die Zeit, in der die gleiche Schnittstelle anderweitig benutzt ist (zum Beispiel für eine Modem-Verbindung), zu überbrücken.
- Automatisches Ein- und Ausschalten von LocalTalk® und Fax-Software wie FAXstf™ ist für die Power PortJuggler™-Software auch eine trainierte Übung.

Wissenswertes

- Der Power PortJuggler™ ist international einsetzbar, da er aufgrund minimalen Stromverbrauchs netzunabhängig arbeitet – sein Strombedarf wird direkt über den Modem- oder Druckeranschluß gedeckt.
- An Mac™ OS-Computern mit zwei GeoPort™ -Schnittstellen, lassen sich auch zwei Power PortJuggler™ betreiben (um insgesamt acht Ports zur Verfügung zu haben).
- Die Maße des schwarzen Power PortJuggler™-Gehäuses sind (B x H x T) 9,7 cm x 4,0 cm x 11,1 cm.
- Power PortJuggler™ arbeitet mit folgenden Geräten aus bestimmten Gründen leider nicht zusammen:
 - Connectix QuickCam™ Graustufen-Kamera (diese Inkompatibilität gilt nur für die Graustufenversion der QuickCam™, nicht für die Color QuickCam™, der Farbversion),
 - HP DeskWriter-Drucker der 500er-Serie
 - externer „Apple GeoPort™ Telekom Adapter“Diese Geräte müssen also direkt am – bei den meisten Macs vorhandenen – zweiten seriellen Anschluß betrieben werden. Alle anderen seriellen Geräte werden unterstützt.

Kostenloser FDS-Service und FDS-Support

- Kostenloser, persönlicher Telefon-Support durch erfahrene Anwender und Kenner der Produkte, montags – freitags von 9 – 13 und 14 – 19 Uhr.
- Die auf FirstClass®-Technologie basierende FDS-Mailbox steht Ihnen jederzeit kostenlos, zum Beispiel mit Updates der Power PortJuggler™-Software (sofern nicht kostenpflichtig zur Verfügung. Ausführliche Informationen zu diesem Service finden Sie im FDS-Foyer.

Systemvoraussetzungen

- System 7.5.1 oder neuer
- Mac™ OS-Computer mit GeoPort™-Schnittstelle, wie Power Macintosh™ (NuBus™- oder PCI-Modelle), Quadra™ AV, Centris AV, Performa®-Modelle mit GeoPort™-Schnittstelle. Überprüfen Sie im Zweifel, ob Modem- oder Druckeranschluß Ihres Mac™ OS-Computers als 9polige Buchsen ausgeführt sind, indem Sie ganz einfach zählen, ob diese Buchsen über neun Pin-Fassungen verfügen. Wenn ja, verfügt Ihr Computer über einen GeoPort™-Anschluß.
- mehrere serielle und/oder GeoPort™-Geräte (pro Power PortJuggler™ maximal vier solcher Geräte, davon höchstens eines mit GeoPort™-/Mini-DIN-9-Anschluß)
- 4 MB RAM-Speicher
- 1 MB freier Festspeicherplatz

Lieferumfang

- Power PortJuggler™-Hardware
- Anschlußkabel zur Verbindung des Power PortJuggler™ mit dem Mac™, 90 cm
- Diskette mit der Power PortJuggler™-Software (einer System- und einer Auswählerweiterung)
- Ausführliches deutschsprachiges Handbuch

Zitate

- „Four extra GeoPorts are nice, and they even work ... The Power PortJuggler improves on the original PortJuggler with support for high-speed GeoPort serial ports and far more stable software. This time, it really works.“ – schrieb die amerikanische Fachzeitschrift MacUser in ihrer Ausgabe 4/97 über den Power PortJuggler™

Die Preise aller genannten Umschaltlösungen stehen in der FDS-Hardware-Preisliste.

Benutzen Sie das FDS-Bestellformular – Sie haben es als extra Text-Datei mit dem FDS-Schaufenster erhalten. Oder Sie bestellen einfach telefonisch – an der FDS-Infoline...

FDS-Infoline – kompetente Telefonberatung!

Sie haben die eine oder andere Frage, sind sich „irgendwie“ unsicher oder wollen sich einfach live am Telefon überzeugen lassen?

Montags – freitags von 9 – 13 und 14 – 19 Uhr freuen wir uns auf Ihren Anruf:

+ 49-(0)2 31-9 82 22 86